

Medienmitteilung, 5. Januar 2021

Optimiertes Anlagendesign: Hitachi Zosen Inova baut erste Biogasanlage in Kompaktausführung in Frankreich

Hitachi Zosen Inova (HZI) hat zwei weitere Verträge zum Bau von Biogasprojekten in der französischen Region Île-de-France unterzeichnet. Sie umfassen je eine Gärstrecke mit Nassvergärung sowie eine Membrananlage zur Biomethanerzeugung. Eine der Anlagen wird mit dem neuen Design realisiert, das HZI für Biogasanlagen mit 500 Nm³/h Rohgaserzeugung entwickelt hat.

Den Auftakt macht das Projekt in Vinantes, rund 20 km östlich vom Flughafen Paris Charles de Gaulle. Dabei findet erstmals das neue, kompaktere Biogasanlagen-Design für die Erzeugung von 500 Nm³/h Rohgas Anwendung: Es besteht aus einem Fermenter und einem Nachgärer mit je 26 m Behälterdurchmesser. Bisher wurden Anlagen mit Ø-23m-Behältern sowie einem Ø-30m-Gärrestelager realisiert. HZI hatte das 500er-Design optimiert und die Gärstrecke reduziert, um den Anlagenbau auch bei begrenzter Grundfläche zu ermöglichen, wie dies beispielsweise bei Landwirtschaftsbetrieben am Rand von Ballungsräumen der Fall sein kann. Auch verfügen nicht alle Betriebe über Ackerflächen, um ausreichend Substrat für die 3-Behälter-Anlagen zu generieren. Das Kompaktdesign ist zudem eine wirtschaftliche Alternative für Kunden, die keine spätere Produktionserhöhung planen. Investitions- und Betriebskosten sind geringer als bei den grösser dimensionierten Anlagen – bei gleicher Performance. Mit dieser 2-Behälter-Ausführung hat HZI die Grundlage geschaffen, um sich weitere Kundengruppen zu erschliessen.

In Vinantes erfolgt die Biomethanerzeugung mit der bewährten Membrantechnologie von HZI. Mittels membranbasierter Gasseparation wird das im Biogas enthaltene Kohlendioxid (CO₂) vom Methan abgetrennt. „So kann der Kunde jährlich etwa 1,7 Mio. Nm³ Biomethan in das Netz des regionalen Gasversorgers einspeisen“, sagt Jens Becker, Geschäftsführer bei HZI BioMethan. Die Ersteinspeisung ist für Herbst 2021 geplant.

Produktionserhöhung als Option: klassisches Design weiterhin gefragt

Auch das zweite Projekt in Île-de-France, die Anlage in Réau, soll im Herbst nächsten Jahres ans Netz gehen. Der Auftraggeber betreibt bereits eine Biogasanlage mit Biomethanerzeugung in Brie, die er 2015 mit HZI baute. Die Effizienz der Technologie überzeugte, sodass er sich für eine weitere Nassvergärung in klassischer 3-Behälter-Bauweise entschied, die eine spätere Steigerung der Biogasproduktion ermöglicht. Daher ist die Membranaufbereitung zur Biomethanerzeugung mit einer Maximalleistung von 360 Nm³/h ausgelegt.

Mit der zunehmenden Projektverdichtung in dieser Region wird auch das Servicegeschäft von HZI gestärkt, das über die Niederlassung in Troyes abgewickelt wird.

Über Hitachi Zosen Inova BioMethan:

Hitachi Zosen Inova BioMethan GmbH ist einer der führenden Anbieter von Gasaufbereitungsanlagen und realisiert diese mit zwei Verfahren zur Abtrennung von CO₂ aus Biogas, Rauch- oder Abgasen. Das Unternehmen gehört zur Hitachi Zosen Inova Gruppe.

Als Tochtergesellschaft der Hitachi Zosen Corporation ist Hitachi Zosen Inova (HZI) eine weltweite Marktführerin in den Bereichen Energy from Waste (EfW) und Renewable Gas. Ihren Hauptsitz hat sie in Zürich. HZI agiert als EPC-Vertragspartnerin in Planung, Beschaffung und Bau sowie als Projektentwicklerin und liefert Komplett- und Systemlösungen zur thermischen und biologischen Verwertung von Abfall. Ihre Lösungen beruhen auf effizienten, umweltfreundlichen und erprobten Technologien, die sich flexibel an die Anforderungen der Kunden anpassen lassen. Die HZI Service Gruppe vereint eigene Forschung und Entwicklung mit umfassenden Fertigungs- und Montagekapazitäten und begleitet Ihre Anlage durch den ganzen Lebenszyklus.

Unternehmen mit grosser Erfahrung in der Abfallbewirtschaftung, aber auch aufstrebende Partner in neuen Märkten auf der ganzen Welt zählen zu den Kunden von HZI. Die innovativen und zuverlässigen Lösungen zur Abfall- und Rauchgasbehandlung sowie zur Gasaufbereitung und für Power-to-Gas werden seit 1933 in über 700 EfW- und Biogas-Referenzprojekten eingesetzt.

Mehr über HZI finden Sie unter www.hz-inova.com.

Medienkontakt

Hitachi Zosen Inova AG
Manuela Höllinger
Head of Communication
Hardturmstrasse 127 CH-8005 Zürich
T +41 44 277 1457
manuela.hoellinger@hz-inova.com
www.hz-inova.com